

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	1	Kapitel 3: Partimento	
Fantasieren im 17. und 18. Jahrhundert – Über Praxis und Methodik einer verloren gegangenen Kunst	7	Zur Geschichte und Lehrmethode der neapolitanischen Partimento-Praxis	166
MARKUS SCHWENKREIS		NICOLETA PARASCHIVESCU	
Kapitel 1: Generalbass		Partimento und Partimentieren – Eine umfassende Ausbildung zum komponierenden und improvisierenden Interpreten	171
Die «Wissenschaft des General-Basses»	22	RUDOLF LUTZ	
MARKUS SCHWENKREIS		«Von Allemanden, Couranten, Sarabanden [...] und Giquen, wie selbige aus einem schlechten General-Bass zu erfinden sind» – Anleitung zur Improvisation einer Suite	183
Schlüsse – Klauseln und Kadenzen	37	ANNETTE UNTERNÄHRER-GFELLER	
FBI		Partimentofugen in deutschen Quellen	199
Potentiale der <i>Cadenza doppia</i>	59	FLORIAN BASSANI	
JOHANNES MENKE			
Gänge – Sequenzen	67	Kapitel 4: Choral	
FBI		Choralsatz als Stilschule	212
Sätze – Oktavregel, Orgelpunkt und Eröffnungsmodelle	103	RUDOLF LUTZ	
FBI		Deklinationsübungen	217
		EMMANUEL LE DIVELLEC	
Kapitel 2: Figuration und Variation		«Gar stille halten wäre zu schlecht» – Zeilenzwischenspiele in der Choralbegleitung	227
Kadenzfiguration in verschiedenen Stilen	134	JÖRG-ANDREAS BÖTTICHER	
SVEN SCHWANNBERGER		Wege zur freien Choralharmonisierung	241
Ostinatovariation 1 – Ein Workshop zum Lamentobass (Passacaglia)	141	RUDOLF LUTZ	
MARKUS SCHWENKREIS		Variationstechniken der mitteldeutschen <i>Aria variata</i> und Choralpartita	251
MARKUS SCHWENKREIS		MARKUS SCHWENKREIS	
Ostinatovariation 2 – Ein Workshop zum Folia-Bass	155	«Auff 2 Clavier. Pedaliter» – Der colorierte Orgelchoral nach Scheidemann und Buxtehude	269
MARKUS SCHWENKREIS		EMMANUEL LE DIVELLEC	

Kapitel 5: Präludium und Fuge – Die Kunst des Fantasierens

Blütenlese bei Johann Sebastian Bach – Ein Einstieg in das Präludieren	284
RUDOLF LUTZ	
Das einfache Präludium – Improvisationsmodelle um 1700.	297
JEAN-CLAUDE ZEHNDER	
Modulation	305
MARKUS JANS / RUDOLF LUTZ	
<i>Sonar di fantasia</i> im frühen 17. Jahrhundert.	319
NICOLA CUMER	
Übungsfelder zur Fugenexposition	347
RUDOLF LUTZ	
Die Fugen Johann Pachelbels als Improvisationsmodell.	355
GAËL LIARDON	
Rhetorik – Fantasieren als musikalische Redekunst	363
MARKUS SCHWENKREIS	

Anhang

Abbildungsverzeichnis	385
Bibliographie.	387
Glossar	397